

NTFS-Berechtigungen und Zugriffssteuerung mit NTFS

09/13/2024 20:33:11

FAQ Article Print

Category:	Datenspeicher & Datenablage::Gruppenlaufwerk	Votes:	0
State:	public (all)	Result:	0.00 %
Language:	de	Last update:	14:48:16 - 06/11/2024

Keywords

Gruppenlaufwerk NTFS Zugriffsrechte

Solution (public)

NTFS ist entwickelt worden, weil die bis dahin gängigen Dateisysteme FAT und FAT32 den professionellen Ansprüchen nicht mehr genügten. Beispielsweise war die maximale Kapazität einer Festplatte unter FAT auf 2 GB und unter FAT32 auf 32 GB beschränkt. Das NTFS-Dateisystem wurde mit Windows NT eingeführt.

Eine der Stärken von NTFS ist, dass in eine Datei zusätzliche Informationen gespeichert werden können. Dazu gehören vor allem erweiterte, fein einstellbare Zugriffsrechte, auch NTFS-Rechte genannt.

Um die NTFS-Berechtigungen anzusehen oder zu ändern:

rufen Sie die Eigenschaften des Ordners oder der Datei auf

Im Register Sicherheit befinden sich die NTFS-Rechte und können hier geändert werden, wenn man dazu berechtigt ist und der aktive Dateieexplorer auf einem Computer läuft, der Mitglied der zentralen AD-Domäne "dom.tu-dresden.de" ist.

Unsere Gruppenlaufwerke können auch nachträglich von UNIX auf NTFS, oder umgekehrt umgestellt werden. Danach erhält das Laufwerk eine Startkonfiguration wie neue Gruppenlaufwerke.

Wenn in einer Domänenumgebung auf einem Client ein Ordner erstellt wird, sind bestimmte Gruppen standardmäßig mit verschiedenen Berechtigungen versehen.

Authentifizierte Benutzer sind die, die sich von einem vertrauenswürdigen Domänencontroller authentifiziert haben. Die Gruppe System ist eine Pseudogruppe des Systems, die benötigt wird, wenn vom System auf den Ordner zugegriffen wird. In der Gruppe Administratoren sind wie der Name schon sagt, Administratoren zusammengefasst. Unter Rechnername\Benutzer sind die lokalen Benutzer zusammengefasst.

Für jeden Benutzer oder jede Gruppe sind die Berechtigungen im unteren Bereich aufgelistet. Wenn man das mit den Freigabeberechtigungen vergleicht, stellt man fest, dass es hier wesentlich mehr Berechtigungen gibt.

Klicken Sie im Register Sicherheit auf die Schaltfläche Bearbeiten, können Sie im nächsten Fenster über die Schaltflächen Hinzufügen und Entfernen weitere Benutzergruppen zu den Berechtigten hinzufügen oder von der Berechtigung ausschließen. Für jeden Benutzer/Gruppe können Sie im unteren Bereich die Rechte vergeben.

Für die Gruppen, die standardmäßig berechtigt werden, z.B. die Authentifizierten Benutzer, können Sie die Berechtigungen nicht ändern. Im unteren Bereich sind die gesetzten Häkchen grau dargestellt. Auch können Sie die Gruppe nicht entfernen. Das liegt daran, dass dieser Gruppe von übergeordneten Verzeichnissen die Rechte auf diesen Ordner vererbt werden. Die Übernahme von übergeordneten Berechtigungen muss deaktiviert werden, damit auch für diese Gruppen die Berechtigungen separat vergeben werden kann:

Klicken Sie im Register Sicherheit auf die Schaltfläche Erweitert, bekommen Sie eine erweiterte Ansicht der Berechtigungen.

Hier ist insbesondere die Spalte Geerbt von interessant. Gruppen waren z. B. bereits auf Laufwerk berechtigt. Daher wird die Berechtigung auch für neue Ordner erteilt. Die Berechtigung wird also geerbt.

Verantwortlich dafür ist der Haken bei "Vererbte Berechtigungen des übergeordneten Objekts einschließen". Um die Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf Berechtigungen ändern.

In diesem Fenster können Sie nun alle Einstellungen vornehmen. Über die Schaltflächen "Hinzufügen", "Entfernen" und "Bearbeiten" können Sie weitere Benutzer hinzufügen, entfernen oder die Berechtigungen ändern.

Wenn Sie den Haken bei "Vererbte Berechtigungen des übergeordneten Objekts einschließen" entfernen, werden automatisch alle Benutzer und Gruppen entfernt, die ihre Berechtigung nur deshalb hatten, weil sie ihre Berechtigung geerbt haben. Damit wird die Vererbung von übergeordneten Objekten ausgeschaltet.

Die andere Option, "Alle Berechtigungen für untergeordnete Objekte durch vererbte Berechtigung von diesem Objekt ersetzen", bewirkt, dass die Berechtigungen an die Unterordner/Dateien weitergegeben werden. Untergeordnete Objekte erben die Berechtigungen von diesem Objekt.